

Uzwiler Chronik
2023

VEREINIGUNG FÜR
KULTURGUT UZWIL



Erscheint jährlich als Beilage
zum «Uzwiler Blatt»

Das Wichtigste in Kürze

Januar 2023

- Feuersbrunst: Restaurant Sonnenhof niedergebrannt

Februar 2023

- Veränderungen: Baubeginn Sanierung Bahnhofstrasse
- Trauer: Kurt Schadegg verstorben

März 2023

- Verursacherprinzip: auch bei Grünabfuhr
- Rekordergebnis: GV Raiffeisenbank

April 2023

- Baukultur: Projekt «Wohin? Woher?» startet
- «Spur der Liebe»: Passionsvertonung in Henau

Mai 2023

- Bewegung: Uzwil bewegt sich
- Ungewissheit: Zukunft Marienfried
- Ligaerhalt: Jubel beim FC Uzwil

Juni 2023

- 80. Geburtstag: Gemeindewappen Uzwil
- Fit sein: Energy Center Bühler Uzwil
- Deutliches Ja: Kredit neuer Werkhof

Juli 2023

- Gastgemeinde: Uzwil am Wiler Stadtfest
- Für die Fische: Bauprojekt in der Glatt

August 2023

- Erfolgsgeschichte: 25 Jahre Bibliothek
- Kompromiss: Parkgebühr Sportplatz Rüti
- «Wir heben ab»: Ballonfahrt im SeniorenZentrum

September 2023

- Neues Quartier: Bezug Hirzenpark Niederuzwil
- 55'000 Stunden Freiwilligenarbeit: Furka-Lok

Oktober 2023

- Hochbetrieb: Uzwil Herbstmarkt
- Miss Henau-Oberuzwil: Josy-Ann
- Trauer: Werner Dintheer verstorben

November 2023

- Schule vor 150 Jahren: Schulhaus Kirchstrasse 6
- Zustimmung: Steuersenkung

Dezember 2023

- Einweihung: Bahnhofstrasse und Weihnachtsbeleuchtung
- Lokalderby: EHC Uzwil gegen EC Wil
- Schnelles Wachstum: 14'000 Einwohner



Geschätzte Leserinnen und Leser

Wir freuen uns, dass Sie die Uzwiler Chronik 2023 in den Händen halten und bei Ihnen beim Lesen dieser Chronik Erinnerungen an das eine oder andere lokale Ereignis im vergangenen Jahr wach werden.

Der Vorstand der Vereinigung für Kulturgut Uzwil hat 2022 beschlossen, die Verschriftung der jährlichen lokalen Chronik zu übernehmen und in einer neuen Form erscheinen zu lassen. Dank einem kleinen, unabhängigen Redaktionsteam und der Unterstützung der Gemeinde Uzwil konnte bereits für das Jahr 2023 die erste Uzwiler Chronik in dieser nun vorliegenden neuen Form geschaffen werden.

Eine Chronik ist grundsätzlich nicht neutral oder objektiv. Alleine schon die Auswahl der festgehaltenen Ereignisse und ihre Zusammenstellung macht sie zu einer subjektiven Geschichtsdarstellung der Chronisten. Unser Anspruch war, eine Form zu finden, in der Vergangenheit und Gegenwart greifbar und Erinnerungen an wichtige Ereignisse lebendig bleiben. In diesem Sinne haben wir auch einzelne Ereignisse und Entwicklungen nicht nur sachlich und chronologisch geschildert, sondern auch persönlich kommentiert.

Wir danken der Gemeinde Uzwil für die wertvolle Zusammenarbeit mit der Vereinigung für Kulturgut Uzwil und die Veröffentlichung der ersten Uzwiler Chronik dieser Art.

Vereinigung für Kulturgut Uzwil
Namens des Redaktionsteams

Markus Brändle

1. Januar 2023

Anfang 2023 zählt die Gemeinde Uzwil 13'769 Einwohnerinnen und Einwohner, 323 mehr als ein Jahr zuvor. Diese überdurchschnittliche Zunahme ist das Ergebnis spürbarer Wanderungsbewegungen. 1117 Personen zogen 2022 nach Uzwil, 839 zogen weg. 287 mehr Zugezogene und der Geburtenüberschuss in der Gemeinde von 36 Personen – die Differenz von 154 Neugeborenen und 118 Verstorbenen – führten zum spürbaren Wachstum.



Sicht- und spürbares Wachstum der Gemeinde Uzwil.

17. Januar 2023

Das Restaurant Sonnenhof an der Felseggstrasse in Henau ist in Vollbrand geraten. Rund 60 Einsatzkräfte mehrerer Feuerwehren sowie Mitarbeitende der Kantonspolizei St. Gallen rücken aus. Die Löscharbeiten gestalten sich schwierig. Wegen Einsturzgefährdung brechen die Einsatzkräfte das Haus ab. Die Brandursache ist nicht bekannt. Jahrzehntlang war das nun zerstörte Restaurant in Henau gut frequentiert. Hansueli Roth fungierte dort 42 Jahre lang als Gastgeber und hatte die Adresse dank seiner Kochkünste zu einiger Bekanntheit gebracht. Ende 2020 gab Roth die Wirtstätigkeit auf – der «Sonnenhof» wurde geschlossen. Im vergangenen Jahr wurde das Restaurant als «Thai Kitchen Boonchan» wiedereröffnet. Hansueli Roth muss die Lösch- und Abbrucharbeiten mit ansehen und sagt: «Es ist grausam, das Ganze schmerzt mich ungemein.»



Kantonspolizei St. Gallen

Das Restaurant Sonnenhof in Henau ist niedergebrannt.

18. Januar 2023

Die **Galerie am Gleis**, ein Kulturtreffpunkt, setzt auf regionales Kunstschaffen. Sie gilt als lebendige Galerie in der sonst dünnen Ostschweizer Galerielandschaft: Sieben Ausstellungen richtet das Team der Galerie pro Jahr aus. Aktuell sind unter dem Motto «Was mir ins Auge sprang» Menschen und Landschaften des St. Galler Künstlers Leo Braun zu sehen. Die Galerie gibt es schon lange. Seit 1977 kennt man sie unter dem Namen «Galerie zur alten Bank». 2019 zügelte sie an die Bahnhofstrasse und heisst seitdem «Galerie am Gleis». Organisiert ist sie als Verein, wird aber, eine Ausnahme im regionalen Kunstbetrieb, unterstützt von der Gemeinde Uzwil und dem regionalen Kulturpool Thurkultur.



Die Galerie am Gleis setzt auf regionales Kunstschaffen.

3. Februar 2023

Saisonende für den EHC Uzwil. Im dritten und entscheidenden Spiel im 2.-Liga-Playoff-Achtelfinal verliert der EHC Uzwil gegen den Favoriten SC Küssnacht. Dies bedeutet somit für die Uzwiler das Ende der Saison 2022/23, in welcher die Hawks als Aufsteiger den **Ligaerhalt** schafften und mit ihren Auftritten oft das Uzwiler Publikum begeisterten.

13. Februar 2023

Das kantonale Tiefbauamt beginnt mit den **Sanierungsarbeiten an der Bahnhofstrasse** im Abschnitt Bahnhof Uzwil bis zum Parkplatz der Benninger AG. Bis Ende 2023 ist die Bahnhofstrasse nur noch im Einbahnregime befahrbar. Gleichzeitig werden **fünf Gebäude entlang der Bahnhofstrasse abgerissen**. Geplant sind vier Mehrfamilienhäuser, die durch eine zweigeschossige Tiefgarage erschlossen werden. 78 Mietwohnungen und im Erdgeschoss zwei Gewerberäume sollen entstehen. Ein Wohnhaus, das Restaurant Harmonie, die ehemaligen Vereinslokale der Spanier und Italiener sowie die Liegenschaft von Daniel Defilla sind dem Erdboden gleichgemacht worden.



Die Uzwiler Bahnhofstrasse wird erneuert und Liegenschaften werden abgebrochen.

14. Februar 2023 Dank dicker Auftragsbücher sieht sich der **Technologiekonzern Bühler** gerüstet für eine Rückkehr zu **Wachstum des Umsatzes** und der Rentabilität. In der Ukraine, wo Bühler just Ende 2021 neue grössere Aufträge erhalten hatte, sind Pläne geschaffen worden zum Schutz der lokalen Mitarbeitenden. 2022 baute Bühler das Geschäftsvolumen weiter aus und verbesserte die Profitabilität in einem unsicheren und volatilen Geschäftsumfeld. Das Unternehmen konnte die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine sowie der angespannten Lieferketten und der steigenden Energie- und Rohstoffpreise abfedern.
- Bühler setzte die hohen Investitionen in Innovation, neue Partnerschaften sowie Aus- und Weiterbildung fort. Dank zahlreicher Geschäftsmöglichkeiten in seinen Märkten und einem hohen Auftragsbestand von über 2,1 Milliarden Franken will das Unternehmen diese positive Entwicklung auch 2023 fortsetzen. Der Umsatz stieg um 10,3 Prozent auf drei Milliarden Franken, der Reingewinn um 35,7 Prozent auf 154 Millionen Franken (Vorjahr 113 Millionen). Mit diesen Ergebnissen hat Bühler das Niveau von vor der Pandemie weitgehend wieder erreicht.
17. Februar 2023 Der **Badmintonclub Uzwil** und der **FC Uzwil** trauern um ihr Ehrenmitglied **Kurt Schadegg**, der im Alter von 90 Jahren **gestorben** ist. In den 80er-Jahren half Kurt Schadegg dem Badmintonclub Uzwil die sportlichen und organisatorischen Strukturen zu professionalisieren. National bekannt war er auch im Fussball. Nach grossen Erfolgen beim FC Uzwil war er in den 70er-Jahren Cheftrainer des FC St. Gallen 1879 und erreichte unter anderem den Wiederaufstieg in die Nationalliga A. Beruflich war Kurt Schadegg Sportlehrer bei der Bühler AG in Uzwil.
10. März 2023 Die Zukunft erkennt man nicht, man schafft sie. In der Ortsplanung lenkt die Gemeinde die Entwicklung der nächsten Jahre und Jahrzehnte. Auch Uzwil befasst sich – wie andere Gemeinden auch – intensiv mit der **Revision der Ortsplanung**. Für den Austausch mit der Bevölkerung und die Orientierung über den Zwischenstand der Ortsplanungsrevision organisiert die Gemeinde für alle Dörfer je **ein Dorfgespräch**. Den Anfang macht Niederuzwil.
13. März 2023 Die Sammelmengen der Uzwiler **Grünabfuhr** sind überdurchschnittlich. Etwa 1500 Tonnen kommen aus der Strassensammlung im Jahr zusammen. Die diesjährige Grünabfuhr startet mit einer wesentlichen Änderung. War bisher die Grünabfuhr in Uzwil unentgeltlich, müssen neu – wie in anderen Gemeinden auch – die **Verursacher die Kosten übernehmen**. Die Kostenregelung erfolgt jedoch nicht mit Gebührenmarken, sondern mit einer Gebühr, die den Grundeigentümern in Rechnung gestellt wird.
31. März 2023 Die **Raiffeisenbank Regio Uzwil** führt ihre 113. Generalversammlung durch. Sie verzeichnet das **beste Ergebnis der Firmengeschichte**. 1865 Teilnehmende an der Generalversammlung verteilen sich auf fünf Standorte. Die Bank weist in ihrer Bilanz erstmals über eine Milliarde Franken an Ausleihungen und ihr anvertraute Kundengelder aus. Die anrechenbaren Eigenmittel erhöhen sich weiter auf neu 124,7 Millionen Franken. Alle Anträge werden von der Generalversammlung genehmigt – auch die Verzinsung von drei Prozent des Anteilscheinkapitals.

1. April 2023

Den Auftakt für das Projekt «Woher? Wohin?» macht die Vernissage mit dem Plakatwald auf dem Stickereiplatz zum Thema «Eingang und Hauptfassade» mit der Präsentation eines spannenden Arbeiterhauses, errichtet zur Zeit der Ostschweizer Stickereiblüte, an der Konsumstrasse 13. Das Projekt «Woher? Wohin?» will Uzwiler Baukultur vermitteln und nachhaltig stärken. Es rückt mittels neuer Fotografien und Fachtexten überzeugende Bauten von Uzwil in den Fokus der Öffentlichkeit. Bis Ende 2024 unterzieht das Projekt alle zwei Monate ein architektonisches Thema einem genaueren Blick.



«Woher? Wohin?» zeigt architektonisch überzeugende Seiten von Uzwil.

Die landläufige Meinung, dass Uzwil praktisch allein durch industrielle Bauten geprägt sei und architektonisch wenig zu bieten habe, will die Gemeinde Uzwil auf Initiative des Gemeinderates erhellen und dazu neue Perspektiven eröffnen. Mit dem Projekt «Baukultur – Woher? Wohin?» werden interessante Bauten der Bevölkerung im Zwei-Monats-Rhythmus im «Uzwiler Blatt» und mit Plakaten im öffentlichen Raum gezeigt und nähergebracht. Ein mutiger Entscheid des Gemeinderates, umgesetzt von kompetenten Fachpersonen mittels hervorragender Fotografien und Fachtexte. Doch gemessen an der Präsenz der nicht offiziellen Gäste an den jeweiligen Vernissagen muss angenommen werden, dass dieses gut gemeinte Projekt die Bevölkerung kaum erreicht. Die Dezember-Vernissage wurde sogar kurzfristig abgesagt. Es kam nur ein Interessent.

Baukultur vermitteln und nachhaltig stärken braucht Zeit und neue Wege. Es ist daher sehr zu begrüssen, dass sich der Uzwiler Gemeinderat für eine Beteiligung und Auseinandersetzung mit der gebauten Umwelt und den vielen Fragen einer baukulturellen Vermittlung einsetzt. Eine gute Bau- und Planungskultur entsteht, wenn sich möglichst viele Menschen – nicht nur Fachleute – mit ihrer gewachsenen Umgebung und ihrer Qualität befassen, wenn sie ihre Vorstellungen ausdrücken und Lösungen kritisch hinterfragen. | Kommentar: Markus Brändle

7. April 2023

«Spur der Liebe», eine beeindruckende Passionsvertonung von Roman Bislin-Wild zu Texten von Hannes Steinebrunner, kommt am Karfreitag in der voll besetzten Pfarrkirche Henau zur Aufführung. Die Lieder, gesungen von den Kirchenchören von Henau und Oberuzwil und zwei Solisten, begleitet von Instrumentalisten, entsprechen unserer heutigen Zeit und rütteln auf. Sie umrahmen die Leidensgeschichte Jesu nach dem Evangelisten Markus, gesprochen von Klaus Gremminger. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Esther Wild Bislin.



Kath. Kirchgemeinde Uzwil

Passionsvertonung am Karfreitag in der Pfarrkirche Henau.

- 26. April 2023** An der Hauptversammlung der **Spitex Region Uzwil** wird über eine wichtige Änderung für die ganze Region informiert. Die **Haushalthilfe** wird der **Pro Senectute** übertragen. In der Gemeinde Uzwil funktioniert das schon seit Längerem so. Die Spitex konzentriert sich künftig auf ihre grosse Stärke: die Pflege.
- 30. April 2023** Das vom **Geschäftszentrum Uzwil** neu organisierte **Frühlingsfest** lockt zahlreiche Besucherinnen und Besucher zum Lindenring Uzwil. Nebst verschiedenen Marktständen werden kulinarische und musikalische Überraschungen geboten.
- 5. Mai 2023** Verschiedene Gruppen aus Uzwil und Oberuzwil starten für das Bewegungsprojekt **oberUzwil.bewegt**. Ziel ist es, in den nächsten Wochen so viel **Bewegungsminuten** wie möglich zu sammeln, um gegen andere Gemeinden der Schweiz gewinnen zu können. Beim Schlussanlass am 31. Mai in der Uzehalle können sich die Verantwortlichen und Teilnehmenden der beiden Gemeinden über den ausgezeichneten zweiten Platz – hinter der Stadt Gossau – freuen.
- 10. Mai 2023** Die anhaltend tiefe Belegung führte 2022 zur Schliessung des **Niederuzwiler Seniorenzentrums Marienfried**. Das leerstehende Gebäude des Zweckverbands Seniorenzentrum Uzwil sollte zum **Primarschulhaus** werden. In der Zwischenzeit wird das einstige Betagtenheim als **Unterkunft für Flüchtlinge** genutzt. Diese Nutzung soll bis ins Frühjahr 2024 befristet bleiben. Die benachbarte Thurklinik kritisierte dieses Vorgehen und beschwerte sich, weil es zu Problemen mit den Asylbewerbern gekommen sei. Die Thurklinik würde das Gebäude gerne in ein **Gesundheitszentrum** umgestalten und hat dem Zweckverband ein Kaufangebot unterbreitet. Ende 2022 hiess es im «Uzwiler Blatt», die Abklärungen zur Umnutzung für ein Schulhaus würden auf die Zielgerade einbiegen, eine Volksabstimmung über Erwerb und Umbau des Hauses könne bereits im Sommer 2023 erfolgen. Nun schreibt Gemeindepräsident Lucas Keel: «Marienfried geht nicht.» Hingegen soll auf dem Areal Sonnmatt ein Oberstufenschulhaus mit 18 Klassenzimmern und zugehöriger Infrastruktur sowie eine Dreifachturnhalle projektiert werden.



Das Seniorenzentrum Marienfried dient vorübergehend als Flüchtlingsunterkunft. Die Zukunft des Gebäudes ist ungewiss.

Das Seniorenzentrum Marienfried steht nach dessen Schliessung vor einer ungewissen Zukunft. Es muss von einem Zickzackkurs gesprochen werden. Erst sollte das Gebäude zu einem Schulhaus umfunktioniert werden. Diese Idee wurde aber seitens der Gemeinde bald wieder verworfen. Stattdessen dient es nun als vorübergehende Unterkunft für Flüchtlinge. Die benachbarte Thurklinik zeigte Interesse am Gebäude und wollte es zu einem Gesundheitszentrum umgestalten. In Zeiten, da es zu Schliessungen von Hausarztpraxen wie beispielsweise der Niederuzwiler Uzepraxis kommt, wäre diese Idee zumindest prüfenswert gewesen.

Doch der Zweckverband Seniorenzentrum Uzwil, Eigentümer des Gebäudes, entschied sich anders. So wird das Gebäude «bis auf Weiteres» nicht verkauft, weil der Bettenbedarf nach Ansicht des Zweckverbandes für das Seniorenzentrum steigen wird. Durchaus möglich, dass die Liegenschaft nun weiterhin als Flüchtlingsunterkunft dienen wird, was einem «Providurium» gleichkommt. Ob dies die bestmögliche Lösung für diese Liegenschaft ist, muss bezweifelt werden. | Kommentar: Philipp Stutz

13. Mai 2023

Der 1. Biberlauf mit 423 Teilnehmenden ist gelungen. Der Laufclub Uzwil organisiert mit Start bei der Sportanlage Rüti Henau mit verschiedenen Strecken, vom 60-Meter-Bibersprint bis zum 10-Kilometer-Biberlauf, einen neuen Sportevent, der die breite Masse anspricht.

27. Mai 2023

Der FC Uzwil schafft am letzten Spieltag in extremis den Klassenerhalt in der 1. Liga. Der 2:0-Sieg gegen Eschen/Mauren am letzten Spieltag reichte zwar nicht, um von den Abstiegsplätzen wegzukommen. Aber als bester Vorletzter steigt der FC Uzwil nicht in die 2. Liga ab. Die Freude nach dem Spiel war gross.



Jubel nach dem Ligaerhalt des FC Uzwil: Das Team lässt Routinier Kristian Nushi hochleben.

27. Mai 2023

Uzwil ist und bleibt eine Hochburg der Kunstradfahrer. Die 4er-Elite Uzwil 1 erreicht im bayrischen Bruckmühl den zweiten Platz in der zweiten Runde des Weltcups. Verschiedene weitere Erfolge und Titel, nicht zuletzt auch bei den Schülern und Junioren, folgen. Der Verein «Kunstradfahren Uzwil» mit den meisten lizenzierten Sportlerinnen und Sportlern gehört in der Schweiz zu den erfolgreichsten Vereinen in Sachen Titel und Medaille an Schweizer-, Europa- und Weltmeisterschaften.

30. Mai 2023

An der Bürgerversammlung heissen 264 stimmberechtigte Personen die Jahresrechnung der Gemeinde Uzwil mit einem Ertragsüberschuss von 9,6 Millionen Franken diskussionslos gut. Die Rechnung schloss fünf Millionen besser ab als budgetiert. Der Überschuss ist hauptsächlich auf den Verkauf der Liegenschaft Sonn matt an den Zweckverband und auf höhere Steuererträge zurückzuführen. Vom Gewinn werden sechs Millionen Franken zur Vorfinanzierung von Schulraum vorgesehen, gut drei Millionen Franken gelangen in die Ausgleichsreserve.

In der allgemeinen Umfrage kommen verschiedene Themen zur Sprache. Aufgrund entsprechender Anträge aus der Mitte der Versammlung resultieren zwei Aufträge an den Gemeinderat. Er hat an der nächsten Versammlung darüber zu berichten, ob der aktuelle Projektstau mit Know-how und Arbeitskraft aus der Bevölkerung, etwa von Freiwilligen oder Pensionierten, behoben werden könnte. Weiter hat der Gemeinderat seine vorgesehene Berichterstattung zur Schulorganisation um einige Aspekte anzureichern.

Im Anschluss an die offiziellen Traktanden stellt die Gemeinde Levin Wagner aus Algetshausen in den Mittelpunkt. Er ist im Vorstand des Fischereivereins Thur und betreut die Jungfischer.



Levin Wagner wird von Gemeindepräsident Lucas Keel in den Mittelpunkt gestellt.

6. Juni 2023

Das Uzwiler Gemeindewappen feiert seinen 80. Geburtstag. Kein Alter für ein Wappen – viele reichen ins Mittelalter zurück. An der Landesausstellung 1939 in Zürich waren alle rund 3000 Schweizer Gemeinden mit ihrem Wappen über der Höhenstrasse vertreten. Die damalige Gemeinde Henau hatte jedoch noch kein Wappen und musste sich mit einer provisorischen Lösung aushelfen. Durch Beschluss an der ausserordentlichen Bürgerversammlung vom 6. Juni 1943 wurde ohne Diskussion und einstimmig die Einführung eines eigenen Wappens beschlossen.



Gemeindewappen von Uzwil: provisorische Lösung 1939 (links) und definitive Fassung dank Beschluss von 1949.

7. Juni 2023

Fit sein im Job und im Privatleben und so Höchstleistungen erbringen können – für sich selber, für das Unternehmen, für die Kundinnen und Kunden. So lässt sich grob die Absicht hinter dem Energy Center zusammenfassen, das der Technologiekonzern Bühler eröffnet hat. Ins neue Gebäude wurde laut Konzernchef Stefan Scheiber «ein niedriger zweistelliger Millionenbetrag» investiert. Das neue Gebäude ist nach neuesten Massstäben für Nachhaltigkeit gebaut. Es wird ein Ort geschaffen, der die Mitarbeitenden eigenverantwortlich beim Lernen und «Auftanken» unterstützt und sie befähigt, die komplexen und dynamischen Anforderungen des geschäftlichen, aber auch privaten Umfelds von morgen erfolgreich zu meistern. Dadurch will das Unternehmen sich und seine Mitarbeitenden fit machen für die Zukunft.

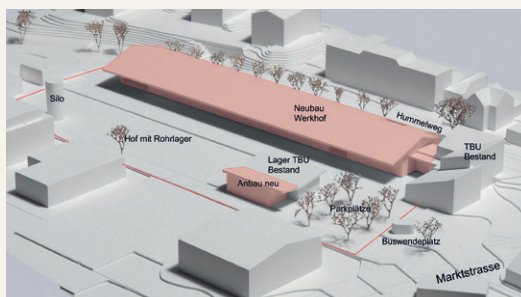


Philipp Stutz

Das neue Energy Center des Technologiekonzerns Bühler.

18. Juni 2023

Ein deutliches Ja zum neuen Uzwiler Werkhof! Der 13-Millionen-Kredit kommt an der Urne ohne Schwierigkeiten durch. Rund 68 Prozent der Stimmberechtigten der Gemeinde geben grünes Licht für den neuen Werkhof in Niederuzwil. Der Neubau wird neben dem Werkhof der Technischen Betriebe erstellt und soll Anfang 2026 eingeweiht werden können.



Die Stimmbürger genehmigen den 13-Millionen-Kredit für einen neuen Werkhof.

19. Juni 2023

Die Grundlagen für die neue **ARA Thurau** sind gelegt. Die Delegierten wählen den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle des neuen Zweckverbandes ARA Thurau und gründen damit formell den Verband. Lucas Keel übernimmt als Uzwiler Gemeindepräsident das Präsidium. In der Zwischenzeit haben zehn von zwölf involvierten Gemeinden ihre Zustimmung für die neue Abwasserreinigungsanlage Thurau mit Standort in Uzwil erteilt. Dabei handelt es sich um ein Investitionsvolumen von rund 120 Millionen Franken. Geht es nach Plan, soll das Bauverilligungsverfahren im Jahre 2025 abgeschlossen sein und die neue ARA 2028 in Betrieb gehen.

21. Juni 2023

Ab in die Badi. Die Technischen Betriebe Uzwil als Sponsoren präsentieren das **erste Music-Food-Festival Uzwil**. An fünf Themenabenden werden in der Badi Niederuzwil feines Essen und stimmungsvolle Livemusik geboten. Den Anfang macht ein italienischer Abend.

8. Juli 2023

Die Obere Bahnhofstrasse in Wil verwandelt sich in eine grosse Festmeile. Wilerinnen und Wiler sowie viele Gäste aus der Region geniessen das **Wiler Stadtfest**. Die Gastgemeinde Uzwil präsentiert sich von ihrer besten Seite. Das vom Gemeindepräsidenten Lucas Keel moderierte Abendprogramm gehört zu den Highlights des Stadtfestes, das nach vier Jahren Unterbruch wieder stattfinden kann.



Präsentiert sich von der besten Seite: Uzwil ist Gastgemeinde am Stadtfest Wil.

15. Juli 2023

Baubeginn für ein Herzensanliegen: Der obere **Flusslauf der Glatt** soll **für Fische wieder zugänglich** werden. Die Betonsperre in der Glatt bei der Brücke nach Oberbüren wird abgebrochen und durch eine knapp 60 Meter lange und leicht geneigte Rampe ersetzt. Die Fische wird's freuen.



Betonsperre in der Glatt wird durch fischfreundliche Rampe ersetzt.

7. August 2023

Der Verein Bambolo organisiert für die Kinder von Uzwil und Umgebung jeweils während der letzten Sommerferienwoche ein fantastisches Feriendorf. 130 Kinder besuchen täglich das Feriendorf im Rüteliwald bei Algetshausen, um an den vielfältigen sportlichen und kreativen Aktivitäten und Naturerlebnissen teilzunehmen.



Feriendorf «Bambolo» in Algetshausen – wieder ein Highlight für Kinder.

11. August 2023

Vor 25 Jahren, im August 1998, öffnete die Uzwiler Gemeindebibliothek ihre Türen, und dies in einem finanziell schwierigen Moment. Es wurde eine Erfolgsgeschichte. Die Bibliothek befindet sich in der Zentrumsüberbauung. Der Zulauf stieg von Jahr zu Jahr, sodass sie 2010 auf die dreifache Fläche erweitert wurde. Ab 2011 wurde das Angebot mit digitalen Medien ergänzt. Über 40 Schulklassen besuchten im letzten Schuljahr regelmässig die Bibliothek. Die Schulen können damit weitgehend auf eigene Bestände verzichten. Die Bibliothek hat sich auch zu einem Veranstaltungsort gemausert. Sie organisiert jedes Jahr zwischen sechs und zwölf Veranstaltungen. Gäste waren unter anderen Röbi Koller, Thomas Bucheli und Heidi Maria Glössner.



Eine freudige Erfolgsgeschichte: 25 Jahre Bibliothek Uzwil.

14. August 2023

Die Einführung einer Parkgebühr für den Sportplatz Rüti in Henau durch die Gemeinde Uzwil sorgt bei den Vereinen für Unmut. Sie empfinden diese Abgabe als unverhältnismässig hoch. Als besonders stossend wird die Parkgebühr für Juniorentrainer taxiert, die ihre Arbeit ehrenamtlich verrichten. Die Gemeinde kommt den Vereinen nun mit einer Kompromisslösung entgegen.



Die Parkplätze auf dem Sportplatz Rüti in Henau werden bewirtschaftet.

14. August 2023

«Wir heben ab» – unter diesem Motto findet im **SeniorenZentrum Uzwil** eine **Spezialwoche** rund um das Thema **Ballonfahrt** statt. Dazu gehören verschiedene Aktivitäten mit den Bewohnenden, ein Vortrag von Kurt Frieden, dem vierfachen Langdistanz-Weltmeister im Gasballonfahren, sowie eine Ballonfahrt für die Wettbewerbsgewinner.



«Wir heben ab»: eine Spezialwoche zum Thema Ballonfahrt im **SeniorenZentrum Uzwil**.

25. August 2023

Die Zahl der **Unterflurbehälter (UFB)** in der Gemeinde wächst. Rund 40 davon sind in Betrieb, bis viermal so viele sollen es am Ende sein. In einigen Quartieren und Dörfern ist das Netz an UFB jetzt schon dicht genug. Dort lösen sie nun die Strassensammlung ab; künftig kann dort ausschliesslich Abfall im Unterflurbehälter entsorgt werden. Bis die gesamte Gemeinde auf Unterflurbehälter umgestellt ist, dauert es. Das hängt auch damit zusammen, dass die Suche nach geeigneten Standorten anspruchsvoller ist als angenommen. Das **St.-Florians-Prinzip** lässt grüssen.



Die Zahl der **Unterflurbehälter in der Gemeinde** wächst. Doch ist man noch längst nicht am Ziel.

1. September 2023

In **Niederuzwil** entsteht ein **neues Quartier**. Geplant sind im **Grossbauprojekt Hirzenpark** insgesamt 300 Wohnungen. Die ersten Mieter, Familien, Senioren, Singles und Paare, ziehen in die neuen Wohnungen ein. In der ersten Etappe sind 137 Wohnungen, sechs Ateliers, ein Gastrobetrieb sowie eine Parkanlage und eine Spielwiese realisiert worden. Wann die weiteren Etappen verwirklicht werden, ist im Moment noch offen.



Hirzenpark Niederuzwil: Ein neues Quartier mit 300 Wohnungen entsteht.

1. September 2023

Littering – das ungeordnete Wegwerfen von Müll in die Umgebung – stört und schadet der Umwelt. Uzwil führt eine neue Massnahme ein gegen Littering: Ergänzend zu den Mitarbeitenden des Werkhofes werden Freiwillige, Vereine und Schulklassen eingesetzt für saubere Strassen, Spielplätze und Parks.



Neue Massnahmen gegen Littering: Uzwil sucht Raumpaten.

9. September 2023

Zum Anlass ihres 150-jährigen Bestehens lädt die Feuerwehr Uzwil die Bevölkerung zu einem Tag der offenen Tür ins Feuerwehrdepot in Niederuzwil ein.

28. September 2023

Die Furka-Lok Nr. 708 verlässt nach zwölf Jahren intensiver Arbeit die Werkstatt in Uzwil Richtung Realp. Etwa 50 Freiwillige haben zusammen über 55'000 Stunden Arbeit geleistet, damit die Lok schon bald über die Furka-Bergstrecke fauchen und zischen kann.



Freiwilliges Engagement: 50 Freiwillige – 55'000 Stunden – für die Furka-Lok Nr. 708. Schon bald wird sie auf der Furka-Bergstrecke Bahn-Enthusiasten aus nah und fern in ihren Bann ziehen.

29./30. Oktober 2023

Der Herbstmarkt ist eine Pflichtveranstaltung für alle Uzwilerinnen und Uzwiler, für Vereine, Unternehmen und Politiker aus der Region. Rund 90 Ausstellende machen am Freitag und Samstag Werbung in eigener Sache. Trotz der Grossbaustelle an der Bahnhofstrasse können die vielen Besucher problemlos durch den Markt schlendern. Die Zentrumskreuzung und der Tunnel sind beide frei. Wie schon letztes Jahr stehen die Stände nicht nur an der Bahnhof-, sondern auch an der Lindenstrasse verteilt. Zum Herbstmarkt gehört jeweils auch die Sportlerehrung. Alles in allem dürften weit über 20'000 Personen den zweitägigen Anlass besucht haben. Zwischenfälle gab es laut Angaben der Organisatoren keine.



Prächtiges Wetter und Hochbetrieb am Uzwiler Herbstmarkt.

18. Oktober 2023

Es gibt sie immer noch – auch im Industriedorf Uzwil –, die Viehschau des Braunviehzuchtvereins Henau-Oberuzwil. Eine Grosszahl an Tieren und viele Interessierte treffen sich beim Biohof Neuhaus der Familie Wirth an der Flawilerstrasse in Niederuzwil zur traditionellen Viehschau.

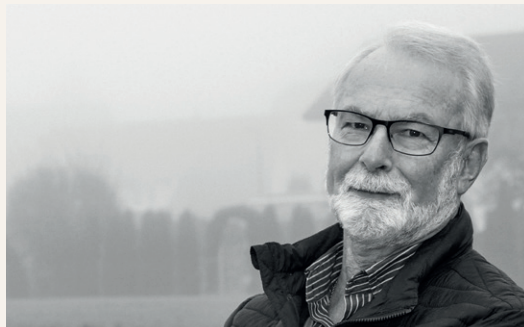


«Miss Henau-Oberuzwil 2023» Josy-Ann mit der Besitzerfamilie Lukas und Nicole Wirth aus Niederstetten.

18. Oktober 2023

Werner Dintheer verstirbt im Alter von 74 Jahren. Vielen dürfte er als Uzwiler Schulratspräsident und Gemeinderat in Erinnerung bleiben. Bevor er dieses Amt innehatte, war sein Leben geprägt von Geschäftsreisen für den Technologiekonzern Bühler in die ganze Welt. «Beinahe die Hälfte meiner Zeit verbrachte ich im Ausland», hat der Verstorbene einmal in einem Interview gesagt. Er war in Europa und Übersee – 77-mal in Nordamerika. Reisen war auch sonst eine der Passionen, die er und seine Frau Bea teilten. Sie kannten die Welt, liessen sich gerne ein auf Neues. Doch kehrten sie immer wieder gerne nach Uzwil zurück.

Werner Dintheer war ein zielstrebiges Macher, der sich auch im Ruhestand für verschiedene Projekte engagierte. Er hatte Ecken und Kanten, kämpfte mit offenem Visier für seine Anliegen. Zugleich war er ein geselliger, humorvoller und unterhaltsamer Mensch. Nun hat er seine letzte Reise angetreten. Werner Dintheer hat Uzwil viel gegeben – die Gemeinde bewahrt ihm ein ehrendes Andenken.



Werner Dintheer, 26. August 1949 – 18. Oktober 2023.

1. November 2023

Während des ganzen Monats Oktober 2023 wird die Orgel der Henauer Kirche revidiert. Jede Orgelpfeife, von der grössten bis zur kleinsten, wird herausgenommen und gereinigt. Am 1. November, im Festgottesdienst zu Allerheiligen, wird die instand gestellte Orgel eingeweiht, sehr zur Freude des Organisten, der Sängerinnen und Sängers und auch der Gottesdienstbesucher.



Kath. Kirchgemeinde Uzwil

Die frisch revidierte Orgel in der Henauer Kirche.

6. November 2023

1873 wurde das Schulhaus an der Kirchstrasse 6 in Niederuzwil eingeweiht. Der ebenso schöne wie auch praktische und solide Musterbau, der damals unter den Schulhäusern im Kanton St. Gallen einen ehrenvollen Rang einnahm, war eine Schenkung der Industriellen Mathias Naef, Gebrüder Benninger und Ad. Bühler an die Schulgemeinde. Seit 150 Jahren dient es ununterbrochen als Schulhaus. Das Team der Kirchstrasse nimmt das Jubiläum zum Anlass einer Projektwoche mit dem Thema «Schule vor 150 Jahren».



Schulhaus Kirchstrasse 6, Niederuzwil: Seit 150 Jahren Schulhaus.

27. November 2023

Weder das Budget 2024 mit neuen Krediten von insgesamt fünf Mio. Franken für zwölf Vorhaben noch die beantragte Steuersenkung um fünf Prozentpunkte sorgt an der Bürgerversammlung in Uzwil für Diskussionen. Dafür bleibt mehr Zeit für die Berichterstattung aus den Ressorts.

Eine Herausforderung ist und bleibt in Uzwil die Sicherstellung von genügend Schulraum. Die wachsende Bevölkerungszahl und die damit verbundenen stark steigenden Schülerzahlen haben dazu geführt, dass die schulische Infrastruktur ihre Kapazitätsgrenzen längst überschritten hat. Auf 4. Februar 2024 wurde eine Urnenabstimmung über den Kredit für die Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Herrenhof angesetzt. Zudem soll Uzwil mit einer veränderten Schulorganisation in die neue Amtsdauer gehen. Auf den Schulrat soll zukünftig verzichtet werden. Das Schulpräsidium soll sich im Teilamt auf die politische Führung konzentrieren. Für die operative Gesamtleitung würde ein Rektorat installiert. An der Bürgerversammlung im Mai 2024 soll über eine entsprechende Anpassung der Gemeindeordnung abgestimmt werden.

News gibt es auch aus dem Kulturressort. Der Gemeinderat will eine Kulturkommission ins Leben rufen. In dieser können sich interessierte Einwohnerinnen und Einwohner gemeinsam mit der zuständigen Gemeinderätin für das kulturelle Leben engagieren.

2. Dezember 2023

Pünktlich auf das erste Adventswochenende kommt der erste grosse Schnee, verzaubert die Landschaft und fordert die Winterdienstkräfte. Diese stehen während zweier Tage im Dauereinsatz und erhoffen sich etwas mehr Verständnis und Geduld für den Winterdienst in solch ausserordentlichen Situationen. Nicht alle Strassen, Gehwege und Zufahrten können gleichzeitig vom Schnee befreit werden.



Uzwil versinkt (fast) im Schnee.

3. Dezember 2023

Die Arbeiten an der Bahnhofstrasse sind abgeschlossen. Grund genug für eine Einweihung dieses Strassenzugs. Gleichzeitig wird die Weihnachtsbeleuchtung des Geschäftszentrums Uzwil eingeschaltet. Gemeindepräsident Lucas Keel gibt einen Gesamtüberblick zur Neugestaltung der Bahnhofstrasse. Gemeinsam macht man sich mit Fackeln auf den Weg zum Lindenring, wo die Weihnachtsbeleuchtung eingeschaltet wird.



Die Arbeiten an der Uzwiler Bahnhofstrasse sind abgeschlossen. Mit einem bunten Fackelzug wurde sie eingeweiht, bevor sie für den Verkehr freigegeben wurde.

Die Bahnhofstrasse präsentiert sich neu. Mit verengter Fahrbahn, massiv umzäunten Bäumen, mehr Flächen für Fussgängerinnen und Fussgänger, neuer Beleuchtung. Aber auch weniger Parkplätzen. Um ein lebendiges Dorfzentrum zu erhalten, bedarf es aber weiterer Aktivitäten. So fehlt ein urbanes Dienstleistungsangebot. Die Fachgeschäfte sind weiter geschwunden. Verschiedene Gebäude sind entlang des Strassenzugs abgebrochen worden. An ihrer Stelle sollen Mehrfamilienhäuser entstehen.

Auch auf der gegenüberliegenden Strassenseite wird sich in naher Zukunft einiges tun. So sollen dort mehrere Gebäude – unter anderen die alte Migros – rückgebaut werden. Dass das Modegeschäft Mewis in den Mühlehof umgezogen ist, lässt darauf schliessen, dass noch weitere Gebäude einer Überbauung weichen müssen. Ob sich Gewerbebetriebe ansiedeln werden, darf hingegen bezweifelt werden. Der Verlust des Café Stalder wiegt überdies schwer. Denn es fehlt im Zentrum Uzwils an Orten der Begegnung. | Kommentar: Philipp Stutz

9. Dezember 2023

Endlich wieder einmal ein echtes Lokalderby in der Uzehalle. Der Gastgeber EHC Uzwil aus der 2. Liga empfängt den Erstligisten EC Wil. Als die Schluss sirene in der Uzehalle mit über 700 Zuschauern ertönt, heisst es 1:5 für den Gast aus Wil. Dies bedeutet für den EHC Uzwil das Aus im Cup.

15. Dezember 2023

Mit dem Zuzug der Familie Malik zählt Uzwil 14'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Nur vier Jahre ist es her, seit Uzwil die Marke von 13'000 erreichte. Vorher dauerte es fast 20 Jahre, bis sich die Einwohnerzahl von 12'000 auf 13'000 entwickelte.



Mit dem Zuzug von Familie Malik zählt Uzwil seit Dezember 2023 14'000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Das Wachstum der Gemeinde Uzwil verläuft sehr stürmisch. Uzwil, die zweitgrösste Gemeinde im Wahlkreis Wil und die fünftgrösste im Kanton St. Gallen, erlebt aktuell einen Wachstumschub, die Bevölkerungsentwicklung ist überdurchschnittlich. Ein Ende ist noch nicht abzusehen. Verschiedene Faktoren sind für diese Bevölkerungsentwicklung mitverantwortlich. Uzwil setzte früh auf innere Verdichtung. Die Zentren mit ihren hohen Nutzungsmöglichkeiten sind wichtige Schlüssel für die Innenentwicklung. Sie brauchen hohe Einwohnerdichten, damit sie funktionieren. Solche planerischen Weichenstellungen brauchen Zeit.

In Uzwil ist in den letzten Jahren vom Plan bis zur Realisierung alles etwas gar schnell gegangen. Vor 15 Jahren ging man im Richtplan von einem moderaten Bevölkerungswachstum von 0,5 bis 0,6 Prozent aus. Über den gesamten Zeitraum betrachtet, ist die Entwicklung nicht wesentlich höher ausgefallen als damals angenommen. Aber sie erfolgte nicht in schöner Regelmässigkeit, sondern in markanten Schüben, vor allem in den letzten Jahren. Das lag nicht zuletzt auch bei den Entscheidungen der betroffenen Grundeigentümer und Investoren.

Es entspricht zwar den raumplanerischen Absichten von Bund und Kanton, dass Gemeinden wie Uzwil wachsen sollen. Wachstum soll primär dort stattfinden, wo Infrastruktur und gute ÖV-Anbindungen vorhanden sind. Fluch oder Segen? Bei der Uzwiler Bevölkerung wird diese rasante Entwicklung unterschiedlich aufgenommen. Fakt ist jedenfalls: Diese Entwicklung hat auch ihren Preis. Wachstum generiert auch Kosten. Die Schulhäuser platzen aus allen Nähten. Es muss dringend neuer Schulraum geschaffen werden. Mit der Bevölkerungsexplosion kommt nicht nur Wohlstand. Es braucht auch grosse Anstrengungen für den sozialen Zusammenhalt und für eine nachhaltige Entwicklung. In diese Prozesse sollten wo immer möglich die Bewohner vor Ort miteinbezogen werden, denn sie bestimmen mit, wie sich unsere Dörfer sozial weiterentwickeln. Uzwil soll weiterwachsen, möglichst mit Mass und kontinuierlich. Welcher Weg führt aus dem aktuellen Hamsterrad? Wie eine indische Weisheit sagt: Wir müssen von Zeit zu Zeit eine Rast einlegen und warten, bis unsere Seelen uns wieder eingeholt haben. |
Kommentar: Markus Brändle

Impressum

Herausgeber	Vereinigung für Kulturgut Uzwil (VKU)
Erscheinung	jährlich im März, verteilt mit dem «Uzwiler Blatt» in jede Haushaltung
Copyright © 2023	Gemeinde Uzwil, Vereinigung für Kulturgut Uzwil
Redaktionsteam/ Chronisten	Susi Basilico, Philipp Stutz, Markus Brändle
Bilder	laut Quellenangaben, Bilder ohne Angaben: Gemeindearchiv Uzwil
Konzept	Thomas Stricker, Daniel Pfründer, Markus Brändle
Gestaltung	Design Pfründer, Gemeinde Uzwil
Druck	Druckerei Brücker, Andwil SG Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier



Vereinigung für Kulturgut Uzwil
Markus Brändle, Präsident
Herrenhofstrasse 10
9240 Uzwil
+41 71 911 02 94
m.braendle@kulturgut-uzwil.ch
www.kulturgut-uzwil.ch



Jahresprogramm 2024



März 2024

Verteilung erste VKU **Uzwiler Chronik 2023** in alle Uzwiler Haushaltungen



13. Mai 2024

Hauptversammlung 2024,
18.00 Uhr, Hotel Ochsen, Niederuzwil,
mit Nachtessen



Sommer 2024

Vereinsausflug,
Besichtigung mit Führung
(Datum und Ort noch offen)



27./28. September 2024

Uzwiler Herbstmarkt,
VKU-Präsenz mit eigenem Info-
und Verkaufsstand



11. November 2024

Martini-Metzgete,
18.00 Uhr, Restaurant Atrium, Senioren-
Zentrum Sonnmatt, Niederuzwil,
mit **Referat** «Sonnmatt – Pflege und
Betreuung – früher und heute»



6. Dezember 2024

Samichlaus-Abend
17.00 – 18.30 Uhr, beim Kornspeicher
an der Büelhofstrasse, Niederuzwil

Jetzt der Vereinigung für Kulturgut Uzwil beitreten, um lokales Kulturgut und Brauchtum zu bewahren und zu beleben!

Die Vereinigung für Kulturgut Uzwil bezweckt, in Uzwil und Umgebung vorhandenes Kulturgut, Altertümer, Raritäten und Gegenstände von historischem und/oder lokalem Wert vor Veräusserung, Vernichtung oder Zerfall zu retten sowie bei Gemeinde und Bevölkerung das Interesse für Kulturgut wach zu halten. Die Vereinigung kann weitere kulturelle Aufgaben übernehmen. So der Zweckartikel gemäss den Statuten.

Die 1979 gegründete Vereinigung hat unter anderem den alten Kornspeicher (1619) in Niederuzwil vor dem Abbruch gerettet, die alten Chroniken der Donnerstagsgesellschaft übersetzt und in Buchform herausgegeben sowie ein eigenes Archiv mit einer Vielzahl an geschichtlichen Objekten und Dokumenten aufgebaut.

Zu den traditionellen jährlichen Mitgliederanlässen der Vereinigung gehören unter anderem die Martini-Metzgete mit interessantem Referat, die Samichlaus-Bescherung für Kinder beim Kornspeicher und Vereinsausflüge mit geführten Besichtigungen.

Aktuelle Projekte sind die Weiterbearbeitung des neuen Archivs im Uzwiler Gemeindesaal und die Herausgabe der jährlichen Uzwiler Chronik in neuer Form. Geplant sind weitere Aktivitäten wie Aufarbeitung lokaler historischer Ereignisse, thematische Führungen und Ausstellungen, Projekte in Zusammenarbeit mit den Schulen und Zusammenwirken mit anderen lokalen kulturellen Organisationen. Sind Sie an der Mitarbeit an einem dieser Themen interessiert? Markus Brändle, 071 911 02 94, freut sich auf Ihren Anruf.

Wir freuen uns, Sie als neues Mitglied begrüßen zu dürfen. Infos finden Sie auch online unter www.kulturgut-uzwil.ch. Auskünfte betreffend Mitgliedschaft erteilt gerne Doris Scherrer, Büelstrasse 9, 9244 Niederuzwil, d.scherrer@kulturgut-uzwil.ch, 071 950 00 42.

VKU-Vorstand:

Markus Brändle/Präsident,
Peter Krucker/Vizepräsident/Anlässe,
Roger Affolter/Aktuar, Doris Scherrer/Finanzen,
Susy Basilio/Archiv, Mathias Hellmüller/Anlässe